

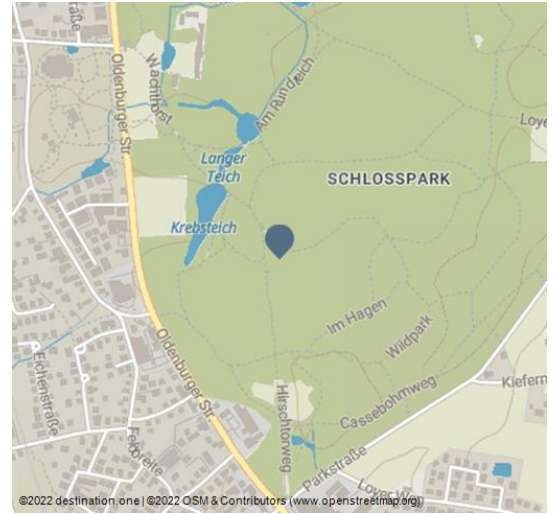


Sängerplatz

Historische Stätten



Klostensäule Sängerplatz Rastede - © Freundeskreis Schlosspark - Gerhard Wolf



Der sogenannte Sänger-Platz befindet sich auf einer Lichtung des Schlossparks.

Nachweislich fand hier seit 1843 ein Singfest mit wie es heißt: sämtlichen Liedertafeln des Herzogtums Oldenburg statt.

Ab 1877 sang hier der Männergesangsverein, viele Jahre lang regelmäßig zu Pfingsten. Diese alte Tradition wurde nach Freilegung des zwischenzeitlich aufgeforsteten Platzes, im Jahre 2001 erneut aufgenommen. Wieder veranstaltet der Männergesangsverein hier sein öffentliches Singen, jetzt allerdings jeweils zum 1. Mai.

Alten Rastedern noch gut in Erinnerung sind die hier aufgestellten romanischen Säulenreste, aus der Kirche des Benediktinerklosters, die 1759 abgerissen worden war.

Ende der 50er Jahre wurden sie in den privaten Schlossgarten der großherzoglichen Familie umgesetzt, um sie vor Vandalismus zu schützen.

Die Säule, die heute hier zu sehen ist, stammt aus dem Jubiläumsjahr 2009. Zum 950jährigen Jubiläum Rastedes stellte der Freundeskreis Schlosspark die originalgetreue Nachbildung einer der alten Säulen an Ort und Stelle wieder auf. Sie soll an das bedeutende Kloster Rastede erinnern und auf die tiefe historische und kulturelle Verwurzelung des Schlossparks hinweisen.

Preisinformationen:

Der Sängerplatz ist frei zugänglich.

Preisinformationen:

Ansprechpartner:

Gemeinde Rastede
Schlosspark
26180 Rastede

☎ 04402 9200

🏠 www.rastede.de/

✉ zentrale@gemeinde.de

Adresse:

Schlosspark
26180 Rastede

☎ 04402 9200

🏠 www.rastede.de/

✉ zentrale@gemeinde.de

Autor:

Residenzort Rastede GmbH
info@residenzort-rastede.de

Organisation:

Residenzort Rastede
<https://www.rastede-touristik.de/>
info@residenzort-rastede.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/NC1Nd>

Der Sängerplatz ist frei zugänglich.

Quelle: destination.one

ID: p_100052290

Zuletzt geändert am 18.08.2023, 09:25